

Germany-Bodenheim: Advertising campaign services

OJ S 185/2020 23/09/2020

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Deutsches Weininstitut

Postal address: Platz des Weines 2

Town: Bodenheim

NUTS code: DEB3J Mainz-Bingen

Postal code: 55294

Country: Germany

E-mail: vergabe@deutscheweine.de**Internet address(es):**Main address: <http://www.deutscheweine.de>**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=352226>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=352226>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Other activity: Marketing

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Rahmenvereinbarung Außenwerbung

Reference number: Vergabe-Nr. 2020/12

II.1.2. Main CPV code

79341400 Advertising campaign services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Durchführung von Maßnahmen im Zusammenhang mit Außenwerbekampagnen des DWI auf Werbeträgern an verschiedenen Standorten Deutschlands für die Jahre 2021 bis 2024.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 1 200 000,00 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

Main site or place of performance: Deutschlandweit

II.2.4. Description of the procurement

Die Dienstleistung des Auftragnehmers bezieht sich auf die gesamte Abwicklung der Kampagnenwerbung für den Auftraggeber:

1. Identifizierung und Auswahl der geeignetsten Out-of-Home-Medien gemäß des Mediennutzungs- und Mobilitätsprofils der Zielgruppen des Deutschen Weininstituts und der jeweiligen Aufgabenstellung für den einzelnen Flight,
2. Mediaeinkauf/Buchung/Abrechnung aller Out-of-Home Flächen für Rechnung der Deutsche Weinwerbe GmbH,
3. Einholen von Angeboten für den Druck/die Produktion der Out-of-Home Flächen,
4. Beauftragung der Angebote in Abstimmung mit dem DWI,
5. Produktion der Werbemittel,
6. Montage und Demontage der Werbemittel,
7. Leistungsauswertung bei den Medien, bei denen eine Leistungsauswertung möglich ist. Hilfsweise können auch Frequenzdaten verwendet werden,
8. Dokumentation der Leistungserbringung mit einer Auswahl von mindestens einem Belegfoto pro gebuchtem Medium und Stadt,
9. Einholung sämtlicher notwendigen amtlichen Genehmigungen,
10. Kontrolle der Leistungserbringung, Instandhaltung und ggfs. Ausbesserung und Erneuerung während des Kampagnenzeitraums.

Mit „Out-of-Home Medien“ sind insbesondere folgende Medien gemeint:

- Verkehrsmedien;
- Plakatmedien;
- Stationsmedien;
- Digitale Medien im öffentlichen Raum.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 1 200 000,00 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 48

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
yes

Identification of the project: VO Nr. 1308/2013

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Eigenerklärung des Bieters zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen gemäß §§ 48 VgV, 123, 124 GWB gem. Vordruck 3

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

1. Angaben zum Gesamtumsatz des Bieters in den letzten 3 Geschäftsjahren, anzugeben in Vordruck 5,
2. Angaben zu einer bestehenden Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung, anzugeben in Vordruck 5,
3. Eigenerklärung über das Vorliegen geordneter wirtschaftlicher Verhältnisse, Vordruck 5.

Minimum level(s) of standards possibly required:

1. Mindestumsatz von 500 000 EUR in jedem der letzten 3 Jahre,
2. Berufs- bzw. Betriebshaftpflichtversicherung mit Mindestversicherungssummen von 1 Mio. EURO für Personenschäden und 500 000 EUR für Sach- und Vermögensschäden.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Referenzen des Bieters für vergleichbare Leistungen aus den letzten 3 Kalenderjahren (2017 bis 2019), anzugeben in Vordruck 4

Minimum level(s) of standards possibly required:

Es müssen mindestens 3 Referenzen aus den letzten 3 Kalenderjahren (2017 bis 2019) über nach Art und Umfang vergleichbare Aufträge nachgewiesen werden.

Vergleichbar ist eine Referenzleistung mit der ausgeschriebenen Leistung, wenn sie dieser so weit ähnelt, dass sie einen tragfähigen Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Bieters für die ausgeschriebene Leistung eröffnet. Bewertet wird dabei insbesondere, ob die Anforderungen an die Werbekampagnen vergleichbar mit der Erbringung der vorliegend zu vergebenden Leistungen sind.

Dabei bestehen folgende Mindestanforderungen an die Vergleichbarkeit der Referenzleistungen:

Die Vergleichbarkeit der Referenzleistung mit den ausgeschriebenen Leistungen setzt insbesondere voraus, dass sich die Referenz auf eine Außenwerbekampagne bezieht, die ein Auftragsvolumen von 100.000 Euro/Jahr (über mindestens 2 Jahre) oder von insgesamt 200.000 Euro (jeweils netto) hatte.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement
Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 19/10/2020 Local time: 11:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/12/2020

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 19/10/2020 Local time: 11:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer des Bundes

Postal address: Villemombler Straße 76

Town: Bonn

Postal code: 53123

Country: Germany

Telephone: +49 4922-894990

Fax: +49 4922-89499163

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Unternehmen haben einen Anspruch auf Einhaltung der bieter- und bewerberschützenden Bestimmungen über das Vergabeverfahren gegenüber dem öffentlichen Auftraggeber.

Sieht sich ein am Auftrag interessiertes Unternehmen durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften in seinen Rechten verletzt, ist der Verstoß innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gegenüber der Deutsches Weininstitut GmbH zu rügen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 1 Gesetz gegen Wettbewerbs-beschränkungen (GWB)). Verstöße, die aufgrund der Bekanntmachung oder der Vergabeunterlagen erkennbar sind, müssen spätestens bis zu der

in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe gegenüber der Deutsches Weininstitut GmbH gerügt werden (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 2 und 3 GWB).

Teilt die Deutsches Weininstitut GmbH dem Unternehmen mit, seiner Rüge nicht abhelfen zu wollen, so besteht die Möglichkeit, innerhalb von 15 Tagen nach Eingang der Mitteilung einen Antrag auf Nachprüfung bei der Vergabekammer zu stellen (§ 160 Abs. 3 S. 1 Nr. 4 GWB).

Bieter, deren Angebote für den Zuschlag nicht berücksichtigt werden sollen, werden vor dem Zuschlag gemäß § 134 Abs. 1 GWB darüber informiert. Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung dieser Information durch die Deutsches Weininstitut GmbH geschlossen werden; bei Übermittlung per Fax oder auf elektronischem Wege beträgt diese Frist 10 Kalendertage. Sie beginnt am Tag nach Absendung der Information durch die Deutsches Weininstitut GmbH.

Ein Antrag auf Nachprüfung ist schriftlich an die Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt, Vilemombler Straße 76, 53123 Bonn zu richten.

VI.5. Date of dispatch of this notice

18/09/2020